

# Herzlich Willkommen

DVPT  
KONGRESS



# Die digitale Postschrankanlage

Von der Idee zur Umsetzung inkl. Ausblick

**giz** Deutsche Gesellschaft  
für Internationale  
Zusammenarbeit (GIZ) GmbH

DVPT  
KONGRESS

# Digitale Postschrankanlage

Von der Idee zur Umsetzung inkl. Ausblick

## Agenda

1. Das Profil der GIZ - Deutsche Gesellschaft für internationale Zusammenarbeit GmbH
2. Die Ausgangssituation in der GIZ
3. Die Herangehensweise
4. Die digitale Postfachanlage - eine intelligente Schließfachanlage
5. Die Anwendung
6. Die Umsetzung
7. Die Inbetriebnahme
8. Roll Out auf alle Standorte
9. Die Vorteile
10. Status Quo
11. Ausblick

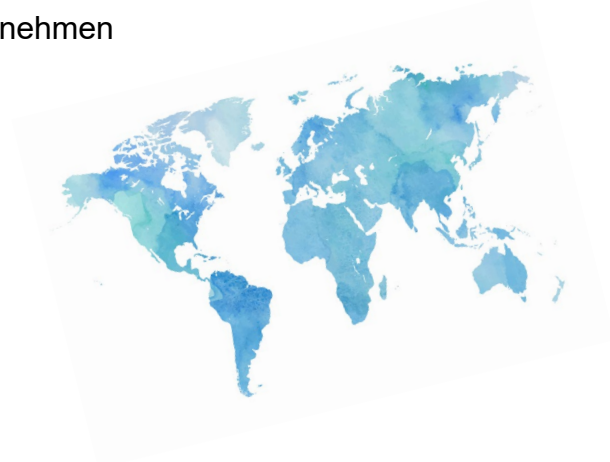


# Digitale Postschrankeanlage

Von der Idee zur Umsetzung inkl. Ausblick

## 1. Das Profil der GIZ - Deutsche Gesellschaft für internationale Zusammenarbeit GmbH

- weltweit tätiger Dienstleister im Bereich der int. Zusammenarbeit für nachhaltige Entwicklung und Bildungsarbeit
- Unterstützung der Bundesregierung als gemeinnütziges Bundesunternehmen
- Aufgaben:
  - Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung
  - Energie und Umweltthemen bis hin zur
  - Förderung von Frieden und Sicherheit
- Ziel: dauerhafte Verbesserung von Lebensbedingungen
- über 25.000 Mitarbeitende weltweit
- rd. 4 Milliarden Euro Geschäftsvolumen in 2023
- Hauptsitz in Bonn und Eschborn mit weiteren Niederlassungen in Deutschland sowie zahlreichen Standorten weltweit



# Digitale Postschrankanlage

Von der Idee zur Umsetzung inkl. Ausblick

## 2. Die Ausgangssituation in der GIZ

### Allgemeine Marktsituation

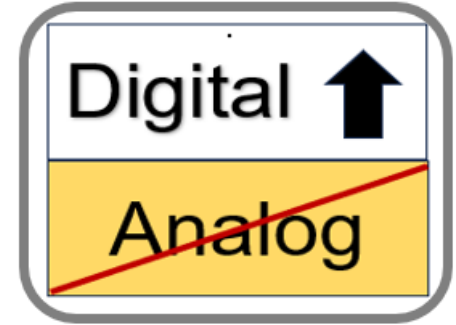
- zunehmender Digitalisierungstrend
- einhergehend mit dem Rückgang von physischen Dokumenten

### Eschborn

- in jeder Etage befindet sich ein Postschrank
- Zustellung der Post an raumbezogene Postfächer

### Bedarfsermittlung

- zeitlich und räumlich unabhängige Zustellung von Postsendungen und kleinen Warensendungen
- Vertraulichkeit und Sicherheit in der Zustellung
- Dokumentation/Nachweis der Zustellung



# Digitale Postschrankanlage

Von der Idee zur Umsetzung inkl. Ausblick

## 3. Die Herangehensweise

### Marktanalyse

- Marktteilnehmer und ihr Leistungsangebot inkl. Produktpräsentation
- Anforderungen GIZ: Modulare Schränke; Software flexibel und anpassbar

### Budgetplanung

- Einplanung der voraussichtlichen Kosten im Jahresbudget (Hardware, Software und Dienstleistung)

### Bedarfsermittlung

- Zählungen der Postsendungen zur Definierung der Schrankgröße
- Finetuning Bedarfsermittlung seitens Poststelle (Leistungskriterien)
- Einbindung von Intensiv-Nutzer (z. B. Office Management)
  - Vorstellung des Systems
  - Bedarfsermittlung der Intensiv-Nutzer



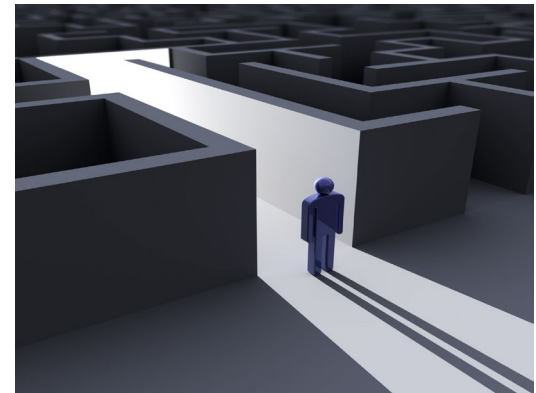
# Digitale Postschrankeanlage

Von der Idee zur Umsetzung inkl. Ausblick

## 3. Die Herangehensweise (Fortsetzung)

### Vorbereitung und Durchführung der Ausschreibung

- Entscheidung Pilotprojekt (Start: Start in einem Haus in Eschborn (mit etagenweiser Einbindung))
- standortübergreifendes Roll out bei positivem Ergebnis
- strategisch günstige Standortdefinierung (Brandschutz und gute Erreichbarkeit)
- Internetzugang + Steckdose am Standort des Schrankes
- Überprüfung der Zugangsberechtigung auf Funktionalität (Firmenausweis)
- Einrichtung eines Registrierungsplatzes in der Poststelle
- Anlieferung und Aufbau der Anlage (ca. 6 Monate nach Ausschreibungsende)



# Digitale Postschrankanlage

Von der Idee zur Umsetzung inkl. Ausblick

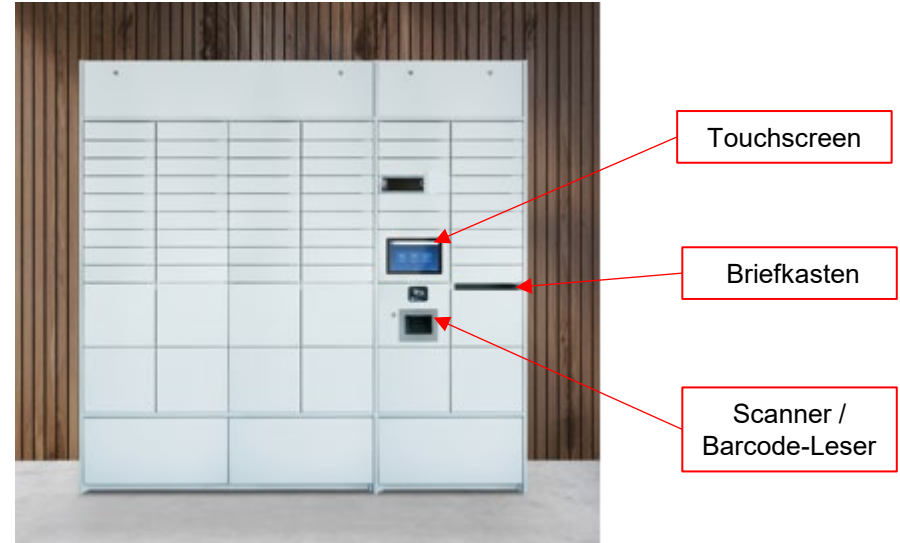
## 4. Die digitale Postfachanlage - eine intelligente Schließfachanlage

### Das Prinzip

- dynamische Fachbelegung - d.h. pro Person ausschließlich bei Bedarf
- elektronisch verschlossene Postfächer

### Der Schrankaufbau

- Modulbauweise
- Material: Metall (oder Holz)
- kleine, mittlere, längliche und große Fächer
- Touchscreen, Scanner, Barcode-Leser
- Briefkasten
- Technischeinheit (am oberen Schrankende)



Arbeitshöhe 1,80 x Tiefe 0,40 m



# Digitale Postschrankanlage

Von der Idee zur Umsetzung inkl. Ausblick

## Der Arbeitsplatz zur Registrierung

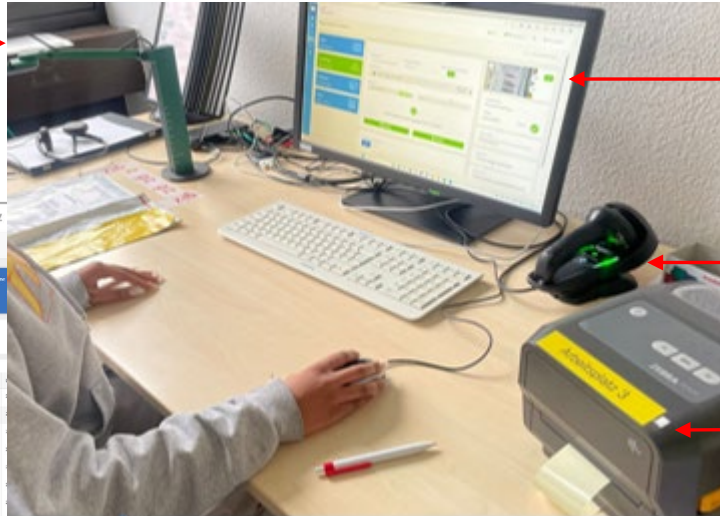
Kamera

Laptop/  
Bedienoberfläche

Scanner

Etikettendrucker

ID	Lieferart	bewill	aktueller Status	Größe	Geschlecht	Referenz-ID	Datum	registriert
008	Kundenkarte			Staf			Supern	27.08.2022
002	Stiftkarte		Empfangen	Staf			Standard	28.08.2022
004	Luftpost		Empfangen	Staf			Standard	28.08.2022
006	Luftpost		Empfangen	Staf			Standard	28.08.2022
008	Luftpost		Empfangen	Staf			Standard	28.08.2022
010	Luftpost		Empfangen	Staf			Standard	28.08.2022
012	Luftpost		Empfangen	Staf			Standard	28.08.2022
014	Luftpost		Empfangen	Staf			Standard	28.08.2022
016	Luftpost		Empfangen	Staf			Standard	28.08.2022
018	Luftpost		Empfangen	Staf			Standard	28.08.2022
020	Luftpost		Empfangen	Staf			Standard	28.08.2022
022	Luftpost		Empfangen	Staf			Standard	28.08.2022
024	Luftpost		Empfangen	Staf			Standard	28.08.2022
026	Luftpost		Empfangen	Staf			Standard	28.08.2022
028	Luftpost		Empfangen	Staf			Standard	28.08.2022
030	Luftpost		Empfangen	Staf			Standard	28.08.2022
032	Luftpost		Empfangen	Staf			Standard	28.08.2022
034	Luftpost		Empfangen	Staf			Standard	28.08.2022
036	Luftpost		Empfangen	Staf			Standard	28.08.2022
038	Luftpost		Empfangen	Staf			Standard	28.08.2022
040	Luftpost		Empfangen	Staf			Standard	28.08.2022



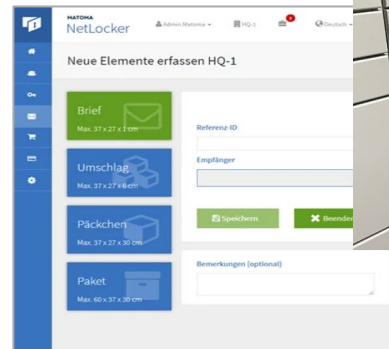
# Digitale Postschrankanlage

Von der Idee zur Umsetzung inkl. Ausblick

## 5. Die Anwendung

### In der Poststelle

- Jede Sendung wird anhand ihrer Größe und des Empfängers registriert
- Jede Sendung erhält ein Etikett mit Barcode sowie Tracking-ID
- Der Schrank ermittelt daraufhin die optimale Fachgröße
- Bei Einsortierung in den Schrank erhält der Empfänger automatisch eine Benachrichtigung
- Öffnung des Postfaches mit Dienstausweis



# Digitale Postschrankanlage

Von der Idee zur Umsetzung inkl. Ausblick

## 6. Die Umsetzung

### Zusammenarbeit mit diversen internen Abteilungen

- IT-Abteilung, Datenschutz / -sicherheit, Betriebsrat  
Unternehmenskommunikation

### Schulungsmaßnahmen/Wissenstransfer

- Erstellung von Schulungsunterlagen/-video
- diverse Schulungen von Anwendern und User

### Kommunikation GIZ-Kolleg\*innen

- Ankündigung im Intranet, in Vorstellungsterminen und per Mail
- Einrichtung einer Hotline für Nutzer\*innen (Mail/Telefon)



# Digitale Postschrankanlage

Von der Idee zur Umsetzung inkl. Ausblick

## 7. Die Inbetriebnahme

### Inbetriebnahme

- sukzessive Einbindung in Eschborn pro Haus und Etage

### Optimierungen

- stetige Softwareoptimierungen wie z. B.
  - persönliche Mitteilungsmöglichkeit/Sendungsinformation für Empfänger
  - diverse Filtermöglichkeiten in der Gesamtübersicht aller eingehenden Sendungen
  - Rückwärtssuche in der Registrierungsmaske
  - Grundangabe für Time-Out im Statusverlauf
- Vergrößerung der Ausgangsfächer/Briefkästen
- Verbesserung der Handhabung wie z. B.
  - Optimierung des Scrollbalkens bei der Namensauswahl
  - Optimierung des Etikettenlayouts



Anlage in Haus 1



Anlage in Haus 2

# Digitale Postschrankanlage

Von der Idee zur Umsetzung inkl. Ausblick

## 8. Roll Out auf alle Standorte



*Beispiel: Haus 3*



*Potsdamer Platz*



*Köthener Straße*



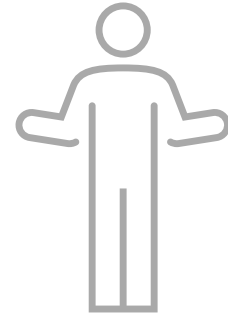
*Beispiel: Mäander*

# Digitale Postschrankanlage

Von der Idee zur Umsetzung inkl. Ausblick

## 9. Die Vorteile

- Einbindung der Postzustellung im stetig ansteigenden Digitalisierungstrend (Entwicklungsmöglichkeit für Poststellen MA - Qualifizierte Arbeitsplätze)
- Papierablage für nachzuweisende Sendungen entfällt (alles in einer Datenbank)
- Zustellung jederzeit möglich (unabhängig von Zeit und Anwesenheit)
- hohe Vertraulichkeit und Sicherheit in der Zustellung (Datenschutz, BSI, ISO)
- dokumentierte Zustellung
- Verzicht auf persönliche Unterschrift bei nachzuweisenden Sendungen
- effiziente Postzustellung (Zustellung erfolgt nur noch an einem zentralen Ort z. B. im Erdgeschoss)
- effiziente Postabholung der Mitarbeiter (besonders vorteilhaft bei flexiblen Arbeiten [Foto d. Sendung] / Homeoffice)

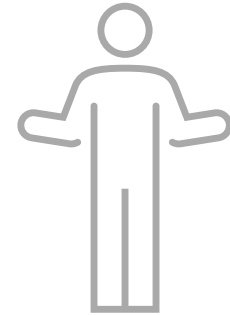


# Digitale Postschrankeanlage

Von der Idee zur Umsetzung inkl. Ausblick

## 9. Die Vorteile (Fortsetzung)

- aktuelle Stammdaten (Berücksichtigung der Neueinstellungen, Umzüge - da mit SAP gekoppelt)
- einfache und problemlose Umleitung/Delegierung
- wichtiges Hilfsinstrument, damit Postsendungen in den Machtbereich des Endempfängers gelangen; Möglichkeit zur Kenntnisnahme (=> Erfüllung der Anforderung der Stabstelle Recht)
- unterstützendes Instrument bei den neuen Arbeitswelten und Desk-Sharing
- direkter Austausch von Unterlagen/ Dokumenten (Hinterlegungen)
- mehrsprachige Kommunikation/Support (Deutsch, Englisch, Französisch)



# Digitale Postschrankanlage

Von der Idee zur Umsetzung inkl. Ausblick

## 10. Status Quo

### Aktueller Stand

- erfolgreiche Inbetriebnahme von 8 digitalen Postschränken an 3 Standorten (Einbindung von knapp 5.000 Kolleg\*innen)
- asynchrone Zustellung von Warensendungen
- Hinterlegungen (zwischen Kolleg\*innen)
- IT-Ressourcenmanagement (zur Verfügungstellung von IT-Geräten/Materialien)
- Übergabe von Konferenzraumschlüsseln
- Ausbau zu einem *digitalen Inhouse-Logistik-System* - eine zukunftsweisende Lösung

### Wichtige Eckpfeiler im Projektverlauf - Empfehlung

- möglichst genaue Bedarfsermittlung im Vorfeld (unter Einbeziehung der Intensivnutzer)
- Abgleichung mit Marktangebot (wichtig: Überprüfung administrativer Aufwand + Integration des Systems in Betriebsablauf)
- frühzeitige Einbindung aller relevanten Abteilungen sowie großzügiger Wissenstransfer
- sukzessiver Einbindung - fortlaufende Optimierung



# Digitale Postschrankanlage

Von der Idee zur Umsetzung inkl. Ausblick

## 11. Der Ausblick

- weiterer Ausbau des standortübergreifenden *digitalen Inhouse-Logistik-Systems*
- Bedienung weiterer unterschiedlichster Anforderungen im Büroalltag:
  - stetiger Ausbau der Verwaltung und Zustellung von Warensendungen (asynchrone Zustellung/Übergabe), d.h. weitestgehende Integration des Warenein- und ausgangs
  - standortübergreifende Registrierung und Zustellung von Post- und Warensendungen
  - weiterer Ausbau der innerbetrieblichen Aus- bzw. Übergabe von IT-Materialien/Geräten
  - Fuhrparkverwaltung (Aus- und Rückgabe von Autoschlüsseln und Fahrzeugpapieren)
  - Teamfächer
  - Stauraum für Gäste
  - Notfallausrüstung
  - Einbindung von unterschiedlichen Dienstleistern (Büromaterial, Druckerpatronen etc.)
- Desk Sharing, Flexibles Arbeiten (Home Office), Ausgabe und Weitergabe von Materialien unabhängig von Öffnungszeiten und Anwesenheiten

# Digitale Postschrankanlage

Von der Idee zur Umsetzung inkl. Ausblick

**Digitale Postschrankanlagen** sind

- ein integraler Bestandteil der „New Work“ Bewegung
- eine unverzichtbare Unterstützung für die täglichen Abläufe in Bürogebäuden
- ein wichtiges Instrument für eine effiziente, sichere und intelligente Arbeitsumgebung
- mit einem enormen Potential an Einsatzmöglichkeiten im Bereich der Inhouse-Logistik

**Fazit**

# Digitale Postschrankanlage

## Ihre Fragen.....



... beantworten wir auch gerne im Nachgang per E-Mail an [info@giz.de](mailto:info@giz.de), telefonisch +49 6196 79 2117 oder vor Ort bei einer Besichtigung der Anlage in Eschborn.

**Deutsche Gesellschaft für  
Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH**

Sitz der Gesellschaft  
Bonn und Eschborn

Friedrich-Ebert-Allee 32 + 36  
53113 Bonn, Deutschland  
T +49 228 44 60 - 0  
F +49 228 44 60 - 17 66

Dag-Hammarskjöld-Weg 1 - 5  
65760 Eschborn, Deutschland  
T +49 61 96 79 - 0  
F +49 61 96 79 - 11 15

E [info@giz.de](mailto:info@giz.de)  
I [www.giz.de](http://www.giz.de)